

Schweizer Exzellenz in Berufsbildung

	Bili- Sequenzen/EFZ	Bili- Standard/EFZ	Bili- Intensiv/EFZ
Einstiegsniveau	A2	A2	A2
Berufe	Grundsätzlich alle	Grundsätzlich alle	Grundsätzlich alle
Anteil Fremdsprache¹ im bili-Fachunterricht	Empfehlung ² : <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Ab einem HK oder HKB <input type="radio"/> Ca. 30% Fremdsprachenanteil im bili-HK oder HKB <input type="radio"/> Vereinzelte bili-Sequenzen 	Empfehlung: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> 1 Pflicht-HK oder -HKB oder QV-HK oder -HKB oder 2 oder mehr sonstige HK oder HKB <input type="radio"/> Ca. 50% Fremdsprachenanteil im bili-HK oder -HKB 	Empfehlung: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> 1 Pflicht-HK oder -HKB oder QV-HK oder -HKB oder 2 oder mehr sonstige HK oder HKB <input type="radio"/> Ca. 75% im bili-HK oder HKB
Anzahl Stundenlektion	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> 80 Lektionen oder mehr in 2 aufeinanderfolgenden Semestern 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> 120 Lektionen oder mehr während mindestens 3 Semestern (3-jähriges EFZ) <input type="radio"/> 160 oder mehr während 4 Semestern (4-jähriges EFZ) 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> 200 Lektionen oder mehr während 6 Semester (3-jähriges EFZ) <input type="radio"/> 280 Lektionen oder mehr während 8 Semester (4-Jähriges EFZ)
Anforderungen an die Lernenden	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> A1-A2 bei Antritt 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> A1-A2 (eventuell Sprachtest), freiwillige B1 Zertifizierung je nach Beruf während der Ausbildung 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> A2 (eventuell Sprachtest), freiwillige B1 oder B2 Zertifizierung je nach Beruf während der Ausbildung
Status	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Pflicht für alle oder freiwillig 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> freiwillig 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> freiwillig
QV	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> In der Erstsprache 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> EFZ: <input type="radio"/> zweisprachigen Abschlussprüfung im bili-HK oder -HKB möglich 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> EFZ: <input type="radio"/> zweisprachigen Abschlussprüfung im bili-HK oder -HKB möglich
Vermerk im Semesterzeugnis	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Vermerk 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Vermerk 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Vermerk
Vermerk im Notenausweis EFZ	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Nein³ 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Nein 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Nein
Angestrebtes Sprachniveau⁴ nach 3 Jahren	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> A2 / B1 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> B1 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> B2
Angestrebtes Sprachniveau nach 4 Jahren	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> B1 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> B1/B2 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> B2/C1



EHB

EIDGENÖSSISCHES
HOCHSCHULINSTITUT FÜR
BERUFSBILDUNG

Schweizer Exzellenz in Berufsbildung

KANTON
LUZERN

Bildungs- und Kulturdepartement

Dienststelle Berufs- und Weiterbildung



**Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Mittelschul- und Berufsbildungsamt**

-
- ¹ Die fremdsprachlichen Kompetenzen (rezeptive und/oder produktive Fähigkeiten) sind bei zweisprachigem Unterricht stark fachabhängig
 - ² Die Empfehlungen basieren auf Erfahrungswerten der Kantone Zürich, Luzern und Bern:
https://mba.zh.ch/internet/bildungsdirektion/mba/de/schulen_berufsbildung/berufsfachschulen/unterrichtsthemen/bilingualer_unterricht.html;
<https://www.erz.be.ch/erz/de/index/direktion/organisation/mittelschul- undberufsbildungsamt/Mehrsprachigkeit.html>;
<https://beruf.lu.ch/grundbildung/MobiLingua>
 - ³ Im Notenausweis werden nur die in der Bivo aufgeführten Qualifikationsbereiche (prakt. Arbeit, Berufskenntnisse, ABU) sowie die Erfahrungsnote aufgeführt
 - ⁴ Siehe Bemerkung 1

Legende:

EFZ = eidg. Fähigkeitszeugnis

HK = Handlungskompetenz

HKB - Handlungskompetenzbereich